

Pharmaserv-Eigner wollen weitere Standorte betreiben

Die sechs Eigentümer des in Marburg ansässigen Standortdienstleisters Pharmaserv haben angekündigt, weitere Industrieparks in Deutschland übernehmen zu wollen.

Dazu soll im August die Management-Holding Infrareal GmbH, Marburg, gegründet werden, die als Business Development-Arm der Infrareal AG, Zürich, dienen soll. Zu den bisherigen Varianten für Standorteigner "Produzenten", "Finanzinvestoren" und "Strategische Investoren" kommt dadurch ein neuer Typus hinzu: Der strategische Investor mit dem Fokus "Site Management".

" Die Infrareal wird damit zur ersten Gruppe von Standortbetreibergesellschaften, die unabhängig von Partikularinteressen wie Energieversorgung, Entsorgung, Facility Management oder Technik ist", verdeutlicht Markus Schwerzmann, einer der sechs Eigner, das Konzept. Schwerzmann ist überzeugt: "Erst in der Kombination aus Besitz und Betrieb entstehen die notwendigen Anreize zur kontinuierlichen Kostenoptimierung." Bei dem als "Integrales Standortmanagement" bezeichneten Ansatz wird der ganzheitliche Standortbetrieb zum Kerngeschäft. Thomas Janssen, geschäftsführender Gesellschafter der Pharmaserv GmbH, Marburg, dazu: "Infrastrukturleistungen müssen auch zu einem Teil selbst erbracht werden, um diese effektiv und effizient zu halten, kontinuierlich zu optimieren und auch gegenüber den Kunden glaubwürdig aufzutreten."

Die Infrareal-Gruppe, soll sich – so die Eigentümer – im sich bewegenden Industriepark-Markt mit der Referenz Pharmaserv dauerhaft als führende Standortbetreibergruppe etablieren. Schwerzmann: "Wir sind davon überzeugt, dass die unabhängige Gruppe mit der Philosophie des Integralen Standortmanagements unter den Standortkonzepten das Best Owner-Modell darstellt." Das Potenzial für Übernahmen sieht der Standortbetreiber in Deutschland primär unter den rund 30 multi-user Standorten.